

Da schaut Ihr! Ein alter Teddybär und ziemlich mitgenommen.



Aber das Leben geht auch an einem Teddybären nicht spurlos vorüber, schon gar nicht, wenn es ein langes Leben ist. Wie lange, das weiß ich selber nicht mehr so genau, 70 oder 75 Jahre, wenn's hochkommt 80 Jahre werden es wohl sein, also so wie ein Menschenleben. Und einfach war es auch nicht. Obwohl auch immer wieder schön, wenn Kinder und dann deren Kinder mich entdeckt und mit mir gespielt haben, manchmal etwas liebevoll-ruppig, wenn sie mich mitgeschleift haben ins nächste Abenteuer.



Entsprechend mitgenommen sehen heute meine Füße aus.



Doch einmal hat das Leben mir wirklich übel mitgespielt. Nach dem Tod meiner Tante (so wurde sie in der Familie genannt und damit war sie auch meine Tante, weil es ja meine Familie war), die 97 Jahre wurde, landete ich in der Müllkiste. Und dort hat mich dann ihre Nichte entdeckt, herausgezogen und die wurde meine neue Tante, Mama oder Oma oder einfach Familie. Gerettet.